

Neugestaltung unserer Bibliothek und des ehemaligen Sinnesgarten auf dem Schulhof

Im Rahmen des Erasmus+- Projektes (weitere Informationen unter: www.schule-leben.de) und dem damit verbundenen Besuch in Sterzing, entwickelte sich die Idee zur Neugestaltung der BIBLIOTHEK in der Schule.

Weiterhin sollten die Kinder Vorschläge unterbreiten, wie unser ehemaliger Sinnesgarten zukünftig genutzt werden soll. Im Kinderparlament wurden die eingereichten Anregungen gesichtet und ausgewertet. Die Schüler entschieden sich für einen LESE- und ENTSPANNUNGSGARTEN.

Vertreter des Kinderparlaments stellten anschließend ihre Ideen und Wünsche für die Umgestaltung des Sinnesgarten im „Zukunftsausschuss“ vor, welcher im Zuge der Umsetzung des Bundesprogramms „Das Zukunftspaket“ (weitere Informationen unter: www.das-zukunftspaket.de) in Gera gegründet wurde und erhielten Fördergelder zur Umsetzung des Projekts.

Die Vorbereitungen hierzu, unter Beteiligung der Schüler*innen, Eltern, Lehrer*innen, Erzieher*innen, sowie Künstler*in und Ehrenamtlichen aus der Region begannen bereits am Ende des letzten Schuljahres:

Bibliothek

- Klassen sammelten Wünsche für Bücher
- Frau Hubensteiner und Frau Eichler erklärten sich bereit, mit uns die Bibliothek umzustrukturieren und zu betreuen
- In den Sommerferien wurde der Raum neu gestaltet
- Projekt der 4. Klassen zur Gestaltung mit den Künstlern Kathrin Buskies und Sven Schmidt
- Förderung der Umgestaltung durch: die Projekte „nebenan angekommen“ und Erasmus+ sowie durch die Sponsoren Volksbank Gera, Elstertal Infraprojekt und die Stadt Gera

Les- und Entspannungsgarten

- Klassen sammelten Wünsche für Bücher
- Anschaffung Leselaube und Aufbau durch engagierte Eltern
- Anschaffung von Büchern, Sitzmöglichkeiten, Bepflanzung und Bastelmaterialien
- Projekt der 4. Klassen zur Gestaltung mit den Künstlern Kathrin Buskies und Sven Schmidt
- Förderung der Umgestaltung durch die Projekte Zukunftsausschuss und Erasmus+ sowie durch die Sponsoren Sparkasse Gera-Greiz, Förderverein der Pfortener Schule,

Nur durch die Beteiligung vieler verschiedener engagierter Akteure, ist es uns gelungen, beide Orte für Kinder wieder erlebbar zu machen. Dafür bedanken wir uns bereits an dieser Stelle im Namen der Kinder und des gesamten Teams der Pfortener Schule für die überragende Unterstützung



Getördert vom

